



„Altes Pfarrhaus“ Saarbrücker Straße 7, 66265 Heusweiler

«Zusatz»

DAS LANDESKIRCHENAMT
Abteilung 3
Erziehung und Bildung

Postfach 30 03 39
40403 Düsseldorf
Hans-Böckler-Straße 7
40476 Düsseldorf
Telefon (0211) 45 62-0
Telefax (0211) 45 62-694

bei Rückfragen bitte das Schulreferat
kontaktieren: 06806 952830

oder:
ev.schulreferat@t-online.de

Im April 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie, zusammen mit der Evangelischen Kirche der Pfalz herzlich ein zum
Evangelischen Religionslehrtag Saar 2019, und zwar am

Mittwoch, dem 22. Mai 2019, 9.00 – 16.00 Uhr
nach 66265 Heusweiler
in das

Ev. Gemeindezentrum „Haus der Begegnung“, Saarbrücker Str. 5
(neben dem Schulreferat),

der in Kooperation mit

- dem Religionspädagogischen Zentrum (RPZ) in St. Ingbert
- dem Schulreferenten und dem Bezirksbeauftragten

veranstaltet wird.

Die beiden großen Kirchen sind seit einigen Jahren über eine Intensivierung der Kooperation im Religionsunterricht im Gespräch. Nachdem die Deutsche Bischofskonferenz im Dezember 2016 sich grundsätzlich für eine Ausweitung dieses Konzeptes entschieden hat, hat die Entwicklung nochmals Fahrt aufgenommen. In Nordrhein-Westfalen ist es seit dem laufenden Schuljahr möglich, evangelische und katholische Schülerinnen und Schüler in einer Lerngruppe zu unterrichten. Dabei handelt es sich nicht um „ökumenischen“ (oder gar „ökonomischen“) Religionsunterricht. Verbindlich vorgesehen ist ein Fachlehrerwechsel: d.h. nach einer Phase, in der die Lerngruppe von einer katholischen Lehrperson unterrichtet wurde, wird sie von dem evangelischen Kollegen oder der evangelischen Kollegin unterrichtet. Was soll das bringen? Die Akteure erwarten eine Qualitätssteigerung, indem die Schülerinnen und Schüler differenzsensibler werden und das Profil der eigenen und der anderen Konfession besser kennen lernen. Zugleich sollen sie eine Haltung des Respekts vor dem anderen entwickeln.

Die auf dem Gebiet der Bundesländer Rheinland-Pfalz und Saarland liegenden Landeskirchen und Bistümer haben ebenfalls Verhandlungen aufgenommen. Die Chancen stehen gut, dass in absehbarer Zukunft auch im Saarland die Möglichkeit des Unterrichtens in konfessioneller Kooperation bestehen wird.

Der diesjährige Religionslehrertag möchte in das Konzept und die Möglichkeiten seiner praktischen Umsetzung einführen. Dazu wird **Prof. Dr. Bernd Schröder** (Göttingen) einen Grundsatzvortrag zum Thema halten, aber auch die Frage stellen, welche weiteren Schritte zu einer Qualitätssteigerung und Sicherstellung des RU in Zukunft nötig sein könnten. **Landeskirchenrat Eckhard Langner** (Düsseldorf) wird vorstellen, welche Erfahrungen man in der Praxis in NRW mit dem konfessionellen RU gemacht hat. **PD Dr. Paul Platzbecker** (Essen) hat den Fortbildungsprozess in NRW katholischerseits federführend begleitet. Er wird darstellen, welche Zurüstung Lehrerinnen und Lehrer brauchen, um konfessionssensibel unterrichten zu können. **Tina Gries** und **Sascha Jahn** (Saarlouis) stellen ihre ökumenische Arbeit in der Schulseelsorge vor.

Folgender Ablauf ist geplant:

- | | |
|-----------------|---|
| 9.00 Uhr | <i>Ankommen und Stehkafee</i> |
| 9.30-11.00 Uhr | Vortrag (Prof. Dr. Bernd Schröder) |
| 11.30-12.00 Uhr | Grußwort (LKR Eckhard Langner) |
| 12.00-12.30 Uhr | Gemeinsam in der Schulseelsorge / Schulpastoral
(Tina Gries / Sascha Jahn) |
| 12.30-13.30 Uhr | <i>Mittagspause</i> |
| 13.30-15.30 Uhr | Workshop: Impulse aus / für die Fortbildungsarbeit
(PD Dr. Paul Platzbecker) |
| 15.30-16.00 Uhr | Wo stehen wir, wie geht es weiter? (K.-H. Adams, ILF Saarbrücken) |

In der **Mittagspause** bieten wir zum Selbstkostenpreis (5 €) einen Imbiss an und bitten Sie deshalb freundlich, auf dem Anmeldevordruck die Teilnahme am Mittagessen zu bestätigen. Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular (oder per Mail mit den entsprechenden Angaben) an. Ihre Dienstbefreiung erfolgt auf dem Dienstweg.

Mit freundlichen Grüßen
und in Vorfreude auf einen interessanten Studientag



i.A. Dr. Martin Vahrenhorst (Schulreferent)